



»Ja, ich will euch tragen bis ins Alter.«

Diese Zusage aus dem Buch des Propheten Jesaja hat uns in schweren Stunden getröstet und soll uns daher durch dieses Jahr begleiten. Wie können wir mit Veränderungen umgehen, wie mit Krankheit und Alter? In Ausstellungen und Seminaren greifen wir diese Fragen auf. Eine Strategie ist sicher der Humor – darum fördern wir gern bei einem Abend mit Dr. Eckardt von Hirschhausen seine Stiftung für Klinikclowns.

In der Gemeinschaft des Klosters können Frauen seit mehr als 800 Jahren die Erfahrung machen, bis ins Alter von Gott getragen zu sein: zuerst als Zisterzienserinnen, seit der Reformation als lutherischer Konvent. Gemeinsam mit Mitarbeitenden und ehrenamtlich Engagierten bilden wir die »Klosterfamilie«, die über den Marienseer Kreis e.V. zu unseren Veranstaltungen einlädt.

Mögen viele Menschen in diesem Jahr unser Kloster als Ort erfahren,
an dem wir unsere Lasten ablegen können, weil wir uns getragen wissen!

Für den Konvent und die (ehrenamtlich) Mitarbeitenden,

Heu Bäbel Wille.

Äbtissin Bäbel Görcke.